

# Netzanschlussvertrag Gas Stadtwerke Bad Windsheim (nach NDAV)

**Zwischen** STADTWERKE BAD WINDSHEIM **(Netzbetreiber)**

VORM ROTHENBURGER TOR 2, 91438 Bad WINDSHEIM, Tel: 09841/404-0, Fax: 09841-404-77

und Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefon/Fax

Eheleuten/  
Frau/Herrn/Firma **(Anschlussnehmer)**

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefon/Fax      Geburtsdatum      Registernummer/Registergericht      E-Mail (freiwillige Angabe)

ggf. vertreten durch [in dem Fall: Kopie der Vollmacht als **Anlage 4**]

wird folgender Vertrag

**über** (bitte ankreuzen)     Neuanschluss     Änderung bestehender Netzanschluss     bestehender Netzanschluss

geschlossen:

1. Netzanschluss (bitte ankreuzen) :     überwiegend private Nutzung  
 überwiegend gewerbliche Nutzung, voraussichtlicher Jahresverbrauch:      kWh

Straße      Hausnummer      PLZ      Ort

Gemarkung/Flur/Flurstück oder Baugebiet:

2. Kundennummer:  
(vom Netzbetreiber einzutragen)

3. Grundstückseigentümer ist mit Anschlussnehmer:    (bitte ankreuzen)  identisch       nicht identisch (schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers/Erbbauberechtigten als **Anlage 5** beifügen)

4. Entnahmedruck (hinter dem Druckregelgerät):      mbar

5. Art des Netzanschlusses    Erdgasqualität, Brennwert mit Schwankungsbreite und Ruhedruck ergeben sich aus den Ergänzenden Bedingungen.

6. Vorzuhaltende Anschlussleistung am Netzanschluss    (bitte ankreuzen)  Leistung:      kW  
oder Anzahl der Wohneinheiten:    (bitte ankreuzen)  Wohneinheiten:      Stück

7. Ende des Netzanschlusses (Eigentumsgrenze):    (bitte ankreuzen)  Ausgang der Hauptabsperreinrichtung  
(bitte ankreuzen)  abweichend (bitte definieren):

8. Zukünftiger Gaslieferant:

Hinweis: Wenn Sie keinen Gaslieferanten eintragen, durch den die Belieferung erfolgt, und dem Netzbetreiber auch anderweitig kein Lieferant benannt wird, erfolgt die Versorgung mit Gas zum privaten Verbrauch durch den örtlichen Grundversorger (§ 36 EnWG) zu dessen veröffentlichten Bedingungen. Grundversorger ist zurzeit die Stadtwerke Bad Windsheim. Sofern am Netzanschluss Gas zu überwiegend gewerblichen Zwecken mit einem voraussichtlichen Verbrauch von mehr als 10.000 kWh entnommen werden soll, tritt – längstens für drei Monate – die Ersatzversorgung mit Energie gemäß § 38 Abs. 1 EnWG durch den Grundversorger ein.

9. Zählpunktbezeichnung (falls bei Vertragsschluss bekannt, sonst Zählerbezeichnung) oder Aufstellungsort des Zählers (ggf. Skizze beifügen):

(vom Netzbetreiber vorzugeben)

### § 1 Vertragsgegenstand

- (1) Dieser Vertrag regelt den Anschluss der Gasanlage in Niederdruck an das Gasversorgungsnetz und dessen weiteren Betrieb nach Maßgabe der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) und der Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers. Dieser Vertrag gilt nicht für den Anschluss von Biogasaufbereitungsanlagen oder sonstigen Anlagen zur Einspeisung von Gas.
- (2) Die Netznutzung sowie die Belieferung mit Erdgas bedürfen separater vertraglicher Regelungen. Das Recht zur Nutzung des Anschlusses zur Entnahme von Erdgas ist gesondert geregelt.

### § 2 Netzanschlusskosten; Inbetriebsetzung; Sonderleistungen

- (1) Das Entgelt für die Herstellung/Änderung des o. g. Netzanschlusses ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.
- (2) Die Inbetriebsetzung der Gasanlage ist gesondert zu vergüten. Das gleiche gilt für vom Anschlussnehmer in Auftrag gegebene Sonderleistungen (z. B. Errichtung einer Gasanlage).

### § 3 Baukostenzuschuss

Der für o. g. Netzanschluss vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichtende Baukostenzuschuss entfällt.

### § 4 Vertragsdauer; Kündigung; Mitteilung über Eigentumswechsel

- (1) Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Eine Kündigung durch den Netzbetreiber ist nur möglich, soweit eine Pflicht zum Netzanschluss nach § 18 Abs. 1 Satz 2 EnWG nicht besteht.
- (2) Das Recht des Netzbetreibers zur fristlosen Kündigung gemäß § 27 NDAV bleibt unberührt.
- (3) Die Kündigung bedarf der Textform.
- (4) Der Anschlussnehmer ist verpflichtet, dem Netzbetreiber jede Änderung der Eigentumsverhältnisse an der Gasanlage oder am angeschlossenen Objekt (Grundstück/Gebäude) in Textform unverzüglich mitzuteilen.

### § 5 Haftung

Der Netzbetreiber haftet gegenüber dem Anschlussnehmer aus Vertrag oder aus unerlaubter Handlung für Schäden, die der Anschlussnehmer durch eine Unterbrechung des Netzanschlusses oder durch Unregelmäßigkeiten beim Betrieb des Netzanschlusses sowie des Netzes erleidet, entsprechend der Regelung des § 18 NDAV.

### § 6 Allgemeine und Ergänzende Bedingungen

Die Regelungen dieses Vertrages beruhen auf den derzeitigen rechtlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV), dem technischen Regelwerk des DVGW (Deutscher Verein des Gas- u. Wasserfaches e. V.) sowie den Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers die im Internet unter [www.sw-bw.de](http://www.sw-bw.de) veröffentlicht sind.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Bad Windsheim, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Anschlussnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Netzbetreiber

**Anlagen:**

Anlage 1: Ergänzende Bedingungen mit Preisblatt

Anlage 2: Niederdruckanschlussverordnung (NDAV)

Anlage 3: Widerrufsbelehrung mit Muster-Widerrufsformular

Optional - Anlage 4: Vollmacht

Optional - Anlage 5: Zustimmung des Grundstückseigentümers/Erbbauberechtigter